

Spirit' Kalligrafie - Collage, Puntsok Tsering Duechung 2011



'Emotions' Acryl auf Leinwand, Sonam Dolma Brauen 2009



Ju'chang' Druck auf Aluminium, Losang Gyatso 2010



# Tibetische Wochen



in Barmstedt



བོད་ཀྱི་དུས་སྟོན་གཟུང་འཁོར་ལོ་ལོ་ལོ་

Kunstaussstellungen - Vorträge - Begegnung

27. August bis 9. Oktober 2011

Malerei Fotografie Installation Kalligrafie

Sonam Dolma Brauen  
Puntsok Tsering Duechung  
Losang Gyatso

Galerie • Atelier III

Schlossinsel Rantzau  
25355 Barmstedt  
04123 - 3026

[www.galerie-atelier-3-barmstedt.de](http://www.galerie-atelier-3-barmstedt.de)



Eröffnung am Samstag, den 27. August 2011 um 15 Uhr

Galerie • Atelier III Schlossinsel Rantzaue

### Rahmenprogramm:

Musik und Tanz des  
'Tibeter Verein Norddeutschland'  
kulinarische Landesspezialitäten

Es begrüßen:

Burkhard E. Tiemann, Präsident des Kreises Pinneberg

Christian Kahns, Bürgervorsteher der Stadt Barmstedt

Karin Weißenbacher, Galerie Atelier III

Tenzin D. Sewo, Sonder Assistent d. Gesandten S.H. Dalai Lama

Martin Brauen, Ethnologe, Schwerpunkt Tibet (Himalaya),  
Völkerkundemuseum Universität Zürich  
Rubin Museum of Art, New York

Sonam Dolma Brauen, ausstellende Künstlerin

Puntsok Tsering Duechung, ausstellender Künstler

Einführung in die Kunstausstellung mit Martin Brauen,  
Puntsok Tsering Duechung und Sonam Dolma Brauen

Galerie • Atelier III

## Malerei - Installation - Kalligrafie

Ausstellende tibetische Künstler:

Sonam Dolma Brauen, New York

Puntsok Tsering Duechung, Frankfurt/Main

Losang Gyatso, Washington DC



Kommunale Halle des Rathauses Barmstedt

## Fotografie

'Tibet Gestern und Heute'

Puntsok Tsering Duechung



## Vorträge und Programmpunkte

Galerie • Atelier III:

- Donnerstag, den 15. September um 15 Uhr  
'Raum der Wünsche'

Der Künstler Puntsok Tsering Duechung  
formuliert Ihren persönlichen Wunsch in tibetischer Kalligrafie  
und installiert Ihren Wunsch im 'Raum der Wünsche'  
-auf Spendenbasis-

Rathaus Barmstedt, Kommunale Halle:

- Donnerstag, den 15. September um 19 Uhr

Vortrag:

'Tibet Gestern und Heute'

Puntsok Tsering Duechung, Tibethaus Deutschland

- Dienstag, den 27. September:

Treffpunkt vor dem Rathaus Barmstedt  
um 17:15 Uhr

gemeinsame Fahrt ins Tibetische Zentrum Hamburg

Führung durch das Tibetische Zentrum  
mit anschließendem Besuch im Tibetischen Tempel und Garten.

Im Tibetischen Tempel:

Der tibetische Meditationsmeister Geshe Pema Samten  
gibt eine Einführung in die Meditation  
mit weiteren Erklärungen

bei Interesse bitte bis zum 20. September anmelden im Tourismusbüro  
der Stadt Barmstedt, die Fahrt ist kostenlos

'Tibetische Filmwochen'



8.9.-14.9 Good bye Tibet

15.9.-21.9. Jenseits von Tibet - Eine Liebe zwischen den Welten

22.9.-28.9. 7 Jahre Tibet

29.9.-5.10 Angry Monk - Eine Reise durch Tibet

Weitere Einzelheiten bitte dem aktuellen Kino-Programm entnehmen

## Öffnungszeiten

Galerie • Atelier III  
Schlossinsel Rantzaue See  
Tel.: 04123 - 3026

Di bis Do 14 bis 18 Uhr, Sa und So 12 bis 18 Uhr

Rathaus Barmstedt, Kommunale Halle

Mo und Di 8 bis 16 Uhr

Mi 8 bis 12 Uhr

Do 8 bis 19 Uhr, Fr 8 bis 12 Uhr

Tourismus Marketing der Stadt Barmstedt  
04123 - 68139

Grußwort



THE DALAI LAMA

Es freut mich sehr zu erfahren, dass die Stadt Barmstedt in Deutschland im August dieses Jahres die „Tibetischen Wochen“ organisiert, um der breiten Öffentlichkeit durch Ausstellungen und öffentliche Veranstaltungen die Kultur, Kunst und aktuelle Lage Tibets nahe bringen zu können.

Diese Aspekte tibetanischer Kultur durch das Medium Kunst zu präsentieren stellt eine wirkungsvolle und kreative Art der Kommunikation dar. Es ermöglicht die Illustration eines Themas ohne Sprach- oder Kulturbarrieren.

Ich bin dankbar, dass die Tibetischen Wochen einen der tragischen Zeitabschnitte beleuchten, die das tibetische Volk erdulden muss.

Durch das Organisieren einer solchen Veranstaltung, die ein größeres Bewusstsein für die so reiche, aber ernsthaft bedrohte Kultur in Tibet weckt, werden Sie der Öffentlichkeit in Ihrem Land ein besseres Verständnis Tibets und seines Volks vermitteln.